

Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / Adolar Wiedemann [CC BY-

Objekt: Doppeldukaten auf die Krönung

von Matthias zum böhmischen

König, 1611

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und

Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg

Inventarnummer: MK 16661

Beschreibung

Matthias, der 1612 seinem Bruder Rudolf II. als Kaiser nachfolgen sollte, wurde bereits ein Jahr zuvor zum böhmischen König gekrönt.

Der doppelte Dukaten, der auf diesen Anlass ausgegeben wurde, zeigt auf dem Avers unter einer Krone zwischen zwei Palmzweigen Matthias im Brustbild nach rechts. Er trägt auf dem Kopf einen Kalpag, eine Pelzmütze. Das Bildnis wird von einem Lorbeerkranz eingefasst, der auch die Inschrift auf dem Revers einrahmt.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Gold

Maße: Durchmesser: 26 mm, Gewicht: 6,96 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1611

wer

WO

Wurde wann

erwähnt

wer Matthias von Habsburg (1557-1619)

WO

[Zeitbezug] wann 1600-1699

wer

wo

Schlagworte

- Dukat
- Kaiserkrönung
- Krönung
- Münze
- Porträt
- Zahlungsmittel

Literatur

- Fiala, Eduard (1889): Beschreibung der Sammlung böhmischer Münzen und Medaillen des Max Donebauer, Bd. 1. Prag (ND Genf 1970), Nr. 1881.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 89.